

FSK-Protokoll

Frank Lichtenheld

16.12.2003

1 Berichte aus den Fachschaften

WiWi (Micha)

- Will Informationen zu Studiengebühren verbreiten (AK): Stellwände vor der Fachschaft, Newsletter (wird dafür noch eingerichtet), Vorlesungen. Soll im Januar laufen.

Mach/Ciw (Kerstin)

- O-Phase ziemlich teuer (Freibier), keine neue Fachschaftler, nächstes Mal wieder so teuer
- Wie sieht es mit der Vertraulichkeit des Fakultätsrates aus?

Kunstgeschichte/Architektur (Felix)

- Glühweinfest heute abend (Architektur)
- Studiengebührendebatte vertagt

Physik (Frank)

nüchtern

Etec (Heiko)

- Fest nicht gut besucht, aber soll gut gewesen sein. Eventuell größere Verluste.

Bio/Geo (Klara)

- Fest gut besucht, war gut. Ungefähr auf Null rausgekommen.

Mathe/Info (Björn)

- HS soll „modularisiert“ werden. Jede Vorlesung ist ein Modul, hat Abhängigkeiten. Katalog etwa 120 Seiten stark!
- Evaluation von Diplom- und Studienarbeiten. Bogen ausgearbeitet. Bedenken von der Fakultät: Erst mal nur die Fachschaft und Studiendekan haben Zugriff. Ausserdem durch die geringe Statistik leicht Rückschlüsse möglich. Außerdem Leitfaden für Studien- und Diplomarbeiten.
- Morgen Fest.

2 UStA (Tobias)

Fest

- Bierstandlisten ausgegeben
- Bierstand im Hof übrig
- Treff nicht nutzbar, alternativ werden die Aufenthaltsräumen der Mensabediensteten angeboten (viel kleiner, schlechter Zugang) oder das Sitzungszimmer des StuWe (viel, viel kleiner). UStA ist am Verhandeln.

sonstiges

- Viel neue Werbefläche, aber wohl wenig Mieteinnahmen
- UStA findet, dass die Werbung stört, will mal mit StuWe reden
- In den nächsten Jahren sollen dem StuWe ein Teil der Landeszuschüsse gestrichen werden. Die Frage ist, wo das Geld hergenommen wird (Semesterbeitrag, Miete, Mensapreise). Mal in den Fachschaften ansprechen. Nähere Informationen bei Tobias.
- Aktionen wg. Studiengebühren:
- Demo am letzten Samstag in Frankfurt. Wg. Bussen hofft man noch auf Zuschüsse der Gewerkschaften (Verdi hat zwei zugesagt), am Ende wahrscheinlich „rote Null“. Neun Busse aus Karlsruhe + einige andere (mindestens 500). Insgesamt 5.000 (Polizei) - 10.000 (Veranstalter) in Frankfurt. Schlechtes Wetter und mittelmäßige Organisation. Medienecho mittelprächtig.
- Im neuen Jahr sollte man weitere Aktionen planen. Mittelfristig stehen die Entscheidung des BVG zur HRG-Novelle und das neue Landeshochschulgesetz.
- Arbeitsgruppen: Evaluation: Frank, Marc Deisenroth. ECTS: Susanne Riedl, Tobias.

3 Wahlen

Anfang Februar sind Wahlen. Denkt an eure Vollversammlungen!

4 Nächste Sitzung

Nächste Woche nicht.